

HANS FRANCK

Der Dichter voll Kraft und Tiefe

Ein Roman, den man nicht wieder vergißt

Die Krone des Lebens

Roman. Geheftet RM 6,20 - Leinen RM 8,-

Rostocker Anzeiger vom 1. Dezember 1939: Mit dieser „Krone des Lebens“ hat Hans Franck zweifellos den Roman seines Lebens geschrieben.

Hamburger Fremdenblatt vom 29. November 1939: Hans Franck erzählt in seinem neuen Roman mit prächtig kerniger Sprache und überlegener technischer Meisterschaft die ergreifende Geschichte einer Ehe. Um den jungen Dorfpastor und seine Frau, die anfangs einander sehr fremd sind, weil Paragraph gegen die Unmittelbarkeit des Gefühls steht, baut sich das Dorf mit seinen ganz verschieden gearteten Menschen, die ihre Geheimnisse haben. Die Handlung ist reich an Spannungen stofflicher und seelischer Natur, packend als Ganzes, fesselnd in jeder liebevoll ausgemalten Einzelheit.

Ein neues Meisterwerk des mecklenburgischen Erzählers, erfüllt von Heimatklang und Schicksalsglauben.

Die dichterische Gestaltung eines wahren Friedens

Wort der Worte

Novelle. Gebunden RM 2,50

Nationalzeitung, Essen, vom 12. August 1939: Hans Franck schenkt uns ein reifes, tief innerliches und besinnliches Werk, das wir ihm danken. Es ist aus der Zeit geworden, aber nicht weniger aus dem ewigen Wesen, das wir als deutsch erkennen, und zeigt den Sechzigjährigen auf der Höhe seines Schaffens.

Stuttgarter Zeitung vom 30. Juli 1939: Man möchte das Buch jedem Deutschen und jedem Franzosen in die Hand wünschen.



KEIL VERLAG • BERLIN SW 68

Z